November 2021
Ausgabe 11
Preis: 0,00 Euro

aktuell Innformiert

Lokale Berichte aus Kraiburg und Jettenbach

Polizeipräsidium
Oberbayern Süd

Tag des Einbruchschutzes am 31.10.2021

Mit der bevorstehenden „dunklen“ Jahreszeit beginnt erfahrungsgemäß auch die Hochsaison von Wohnungseinbrechern. Durch intensive präventive und repressive Bekämpfungsmaßnahmen des Polizeipräsidiums Oberbayern Süd konnte die Zahl der Einbrüche im südlichen Oberbayern erneut gesenkt werden. In diesem Jahr werden **Informationsveranstaltungen im Zeitraum vom 23.10. bis 14.11.2021** zum Thema Einbruchsschutz unter dem Motto „Licht in der Dämmerungszeit“ durchgeführt.

Auch Sie können dazu beitragen kein Opfer eines Einbruches zu werden!

- ✓ Schließen Sie Ihre **Türe** immer ab.
- ✓ Verschließen Sie immer Fenster, Balkon- und Terrassentüren.
  ➔ Gekippte Fenster sind offene Fenster.
- ✓ Achten Sie auf angemessene **Beleuchtung** des Grundstücks sowie einbruchgefährdeter Bereiche.
  ➔ Licht wirkt auf Einbrecher abschreckend.
- ✓ Verstecken Sie Ihren **Schlüssel** niemals draußen.
  ➔ Einbrecher finden jedes Versteck.
- ✓ Wenn Sie Ihren Schlüssel verlieren, wechseln Sie den Schließzylinder aus.
- ✓ Achten Sie auf **Fremde** im Haus oder auf dem Nachbargrundstück.
- ✓ Geben Sie **keine Hinweise auf Ihre Abwesenheit**.
  Täuschen Sie stattdessen Anwesenheit vor (Rollläden tagsüber auf, Briefkasten entleeren lassen).
- ✓ Rufen Sie bei verdächtigen Wahrnehmungen die Polizei unter dem **Notruf 110**.

Ihre Polizei kommt lieber einmal zu früh als zu spät.

Ihre Polizei in Oberbayern Süd

Gerne können Sie sich bei Ihrem **Kriminalpolizeilichen Fachberater kompetent, produktneutral** und **kostenlos** zum Thema Einbruchschutz beraten lassen.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.k-einbruch.de und **www.polizei-beratung.de**

Innformiert

INNformiert kann an folgenden Orten kostenlos mitgenommen werden:

- ✓ Alten- und Pflegeheim St. Nikolaus
- ✓ Apotheke am Inn
- ✓ Bioladen Kraiburg
- ✓ EDEKA Rinner
- ✓ Gasthaus Unterbräu
- ✓ Getränke Winkler
- ✓ Mode Gramersperger
- ✓ Raiffeisenbank Taufkirchen-Oberneukirchen eG
- ✓ Autohaus Schmidt
- ✓ Bäckerei Pötzsch
- ✓ EDEKA Frauendorf
- ✓ Gasthaus Löw
- ✓ Gärtnerei Weinert
- ✓ Metzgerei Pichlmeier
- ✓ Sparkasse Kraiburg

Alle Ausgaben finden Sie unter www.innformiert.de

Werbetechnik-Robeis.de
Meisterbetrieb

Gestaltung, Druck und Beschriftung

Ensdorf 7a | 84559 Kraiburg am Inn | Tel. 08638 88 69 65

Impressum

Herausgeber:
Werbetechnik Robeis
Roland Robeis
Ensdorf 7a
84559 Kraiburg am Inn
Telefon 08638 886965
www.innformiert.de
mail@innformiert.de

Gestaltung, Satz und Redaktion:
Roland Robeis (V.i.S.d.P.)
Erscheinungsweise: monatlich
Nächste Ausgabe: Mi. 01.12.2021
Redaktionsschluss: Sa. 21.11.2021

Auflage: 1000 Stück
Online unter **www.innformiert.de**

Fotos und Texte:
Falls nicht anders angegeben von Privat.

Für Irrtum und Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Die Urheberrechte für Anzeigenentwürfe, Fotos, Vorlagen und Gestaltung bleiben bei Werbetechnik Robeis.
Jeglicher Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste oder Internet, sowie Vervielfältigung auf Datenträger von Artikeln, Fotos, Zeichnungen usw. – auch auszugsweise – nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung von Werbetechnik Robeis.
Für eingesandte Fotos, Artikel, Zeichnungen etc. kann keine Haftung übernommen werden.
Mit Namen gekennzeichnete Veröffentlichungen geben eine von der Redaktion unabhängige Meinung wieder.
Für den Inhalt von Anzeigen ist der jeweilige Auftraggeber der Anzeigen verantwortlich. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Texte zurückzuweisen, zu kürzen und zu überarbeiten.

Aktuelles aus der Gemeinde Kraiburg

Liebe Kraiburgerinnen und Kraiburger,

In der Gemeinderatssitzung vom 14.09.21 wurde die Haushaltssatzung für 2021 beschlossen. Hohe Investitionen stehen in den kommenden Jahren an. Dies ist nur möglich, weil in den letzten Jahren der Haushalt konsolidiert, Schulden ab- und Rücklagen aufgebaut wurden.

Abfallentsorgung

Leider häufen sich die Fälle, in denen Müll unerlaubt entsorgt wird. Eine ordnungsgemäße Entsorgung ist meist kein großer Aufwand. Auch finanziell hält es sich im Rahmen. Das Landratsamt Mühldorf hat zu diesem Thema verschiedene Informationsbroschüren herausgebracht. Einen Überblick, was wo bzw. wie zu entsorgen ist, gibt die Broschüre „Mülltrennung leichtgemacht". Weitere Informationen zu dem Thema erhalten Sie im Landratsamt telefonisch oder unter www.lra-mue.de

Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter

Nach einem VGH-Urteil war es notwendig unsere Verordnung neu zu formulieren. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 12.10.21 die neue Fassung beschlossen. Im Gegensatz zu der alten Fassung ist jetzt auch die Reinhaltung der öffentlichen Straßen, Gehwege und Grünstreifen beinhaltet ist (§ 3 bis § 8). Die Sicherung der Gehbahnen im Winter ist wie bisher geregelt. An Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr sind die Sicherungsflächen von Schnee zu räumen und zu streuen. Diese Maßnahmen sind bis 20 Uhr zu wiederholen (siehe §§9 ff). Eine Änderung der derzeitigen Gepflogenheiten, dass der Markt eine Kehrmaschine durch die Gemeinde schickt und auch verschiedene Gehwege im Winter räumt, ist momentan nicht geplant. Es besteht aber kein Anspruch darauf.

Mitteilung aus dem Fundamt

Schon seit geraumer Zeit liegen diverse Fundgegenstände zur Abholung bereit, u.a. Brillen, Handys, Schmuck, viele Schlüssel wie auch Autoschlüssel, portable Lautsprecher, Geldbörsen und sogar ein Werkzeugkoffer.
Auch Fundstücke die in der Grundschule Kraiburg a. Inn liegengeblieben sind, werden nun im Fundamt verwahrt.
Tel. Rückfragen unter 08638/9838-21 oder 08638/9838-10
Sollten Ihre vermissten Gegenstände nicht darunter sein, können sie sich auch im Fundamt in Waldkraiburg unter der 08638/959226 erkundigen.

Zäune

Im Ortsgebiet Kraiburg gelten verschiede Bebauungspläne, in denen auch die Grundstückeinfriedungen geregelt sind. Diese Vorgaben regeln das Ortsbild.
Eine Siedlung, in der links und rechts nur noch hohe Mauern zu sehen sind, entspricht nicht den Vorstellungen des Gemeinderates. Verständlich ist der Wunsch mancher nach Sicht- oder Lärmschutz, vor allem am Sitzplatz. Wir wollen den Grundstückseigentümern entgegenkommen und haben einen Beschluss gefasst. Dieser sieht vor, Anträge nur unter folgenden Kriterien zu genehmigen: Straßenseitige Einfriedungen bis 1,20 m. Sonstige Einfriedungen bis 1,80 m auf einer maximalen Länge von 25 % des gesamten Grundstücksumfangs - bei Übereinkunft des Antragstellers mit den Eigentümern der Nachbargrundstücke. Einfriedungen aus Holz, Stein und Metall sind zugelassen. Kunststoff wird nicht zugelassen (auch nicht als Füllmaterial). Anträge auf isolierte Befreiung, die diesen Kriterien entsprechen, werden von der Verwaltung künftig befürwortet. Abweichende Anträge, werden weiter im Gemeinderat abgewogen. Weiterhin gelten die Vorgaben der jeweiligen Bebauungspläne. Diese Regelung setzt diese nicht außer Kraft.

Weitere Informationen zum Haushalt, zu den Bauleitplanungen, Verordnungen und Gemeinderatssitzungen finden Sie auf unserer Homepage www.markt-kraiburg.de

Bleiben Sie gesund,
herzlichst Ihre Bürgermeisterin

Petra Jackl

Am **15.11.2021** sind die Grundsteuer sowie Wasser- und Kanalgebühren fällig.
Sollten Sie die Steuern und Gebühren noch nicht abbuchen lassen, denken Sie bitte an die pünktliche Überweisung der offenen Beträge um eine Mahnung zu verhindern.
Sind Sie es leid, alle drei Monate an eine Überweisung zu denken oder Ihren Dauerauftrag jährlich zu ändern?

Melden Sie sich bei der Verwaltung der VG Kraiburg a. Inn. Ihre Ansprechpartnerin für den Markt Kraiburg a. Inn ist Frau Zankl (E-Mail: Nadja.Zankl@vg-kraiburg.de, Tel.: 08638/9838-18).
Geht es um Angelegenheiten der Gemeinden Taufkirchen und Jettenbach ist Frau Müller (marion.mueller@vg-kraiburg.de, Tel.: 08638/9838-17) für Sie da.

Offene Behindertenarbeit (OBA) der Stiftung Ecksberg

- jetzt jeden vierten Dienstagnachmittag des Monats auch bei uns in Kraiburg im Pfarrheim -

Ab November 2021 startet die Offene Behindertenarbeit (OBA) der Stiftung Ecksberg mit einer Außensprechstunde.
Dieses Angebot richtet sich speziell an Menschen mit geistiger, körperlicher oder Mehrfachbehinderung, chronischer Erkrankung und Pflegebedürftigkeit, sowie deren Angehörige.
Gestartet wird am Dienstag, den 23. November 2021.
In der Zeit von **13.00 - 14.30 Uhr** stehen erfahrene Beraterinnen für alle Fragen und Anliegen rund um Behinderung und chronischer Erkrankung zur Verfügung. Dabei können benötigte Hilfen (Bsp. Schul- und Individualbegleitung), Entlastungs- und Unterstützungsangebote (Bsp. Familienentlastender Dienst) aus dem Landkreis Mühldorf genauso vermittelt werden, wie Hilfestellungen bei behördlichen Angelegenheiten (Bsp. Ausfüllen eines Antrages).
Eine Anmeldung für einen Beratungstermin ist wünschenswert (Tel. 08631 - 98 474 27; Email oba@ecksberg.de).

Die Beratung ist kostenlos, unverbindlich und vertraulich!

Für die Beratung wird immer eine der nachstehenden Sozialpädagoginnen vor Ort sein

Dorothea Hochreiter

Eva Schmid

Birgit Weisser

STIFTUNG ECKSBERG
Träger sozialer Einrichtungen und Dienste

Der **Markt Kraiburg verpachtet** ab 01.01.2022 die **Landwirtschaftliche Nutzfläche** bei Maximilian (rote Umrandung) mit der Fl.Nr. 154, Gemarkung Maximilian.

Interessenten melden Sich bitte beim Markt Kraiburg.

Telefon: 08638 / 98380
Email: poststelle@vg-kraiburg.de

Aus dem Pfarrverband Kraiburg

Aktuelles zu Corona und den Gottesdiensten

Nach der aktuellen 14. Bayerischen Infektionsschutzverordnung gelten für unseren Pfarrverband folgende Regeln:

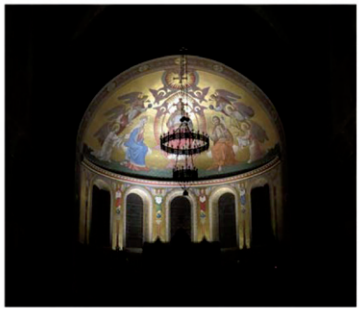
1. Wir verzichten für die regulären Gottesdienste auf 3G, um möglichst allen Gläubigen ihr Grundrecht auf freie Religionsausübung zu ermöglichen.
2. Es bleiben daher die Abstandsregeln bestehen.
3. Das Tragen von OP- Masken (nicht mehr FFP2!) ist verbindlich – außer am Platz mit vorgeschriebenem Abstand von 1,5m.
   Beim Austeilen der Kommunion in den Bänken ist die Maske aufzusetzen!
4. Beim Singen wird das Tragen der Maske empfohlen.
5. Wir bieten weiterhin die Möglichkeit, sich einen Platz für die Gottesdienste im Pfarrverband Kraiburg zu reservieren, nun jedoch zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros Kraiburg unter 08638/88570 oder per E-Mail unter **pv-kraiburg@ebmuc.de**!
   Anmeldeschluss ist jeweils am Freitag um 12 Uhr.
   Bitte zehn Minuten vor Gottesdienstbeginn erscheinen, sonst verfällt die Reservierung!!!

„Infos zur Erstkommunionanmeldung im Pfarrverband Kraiburg

Die Anmeldung zur Erstkommunion wurde am 8. Oktober in den Grundschulen Kraiburg und Taufkirchen verteilt und per Post an die Kinder verschickt, die auf dem Pfarreigebiet wohnen.
Sollte Ihr Kind im Pfarrverband Kraiburg zur Erstkommunion gehen wollen und noch keinen Brief erhalten haben, bitte einfach das Anmeldeformular downloaden, ausfüllen und im Pfarrbüro-Postkasten einwerfen (alle Infos s. Anmeldungsdatei auf der Pfarrverband-Homepage).
Vielen Dank! Wir freuen uns auf die gemeinsame Erstkommunionvorbereitung.

Text/Bild: Lena Schreiner, PA

Entdecke unsere Kirche mit der Taschenlampe



Treffpunkt: 16. November um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche in Kraiburg

Was Du sonst noch wissen musst:

- Maske nicht vergessen
- Taschenlampe mitbringen
- Dauer: 1 Stunde

Anmeldung bis 15. November bei Christine Wimmer Tel. 0160/1626210

Bitte beachten: Es gelten die jeweils gültigen Coronaregeln

ST. BARTHOLOMÄUS KRAIBURG
PFARRVERBAND KRAIBURG A. INN

Hans Werner Kaspereit

- Malerfachbetrieb
- Raumausstattung
- Beratung
- Farbhandel
- Bodenverlegung
- auch Privatverkauf

– gemischte Farben in 24 Std. lieferbar
– kostenlose Farbberatung vor Ort
– nach tel. Terminvereinbarung

Maler & Lackierer
Ihre Innungsmeister aus Altötting / Mühldorf

Ringstrasse 13 · 84559 Kraiburg – Frauendorf
Telefon: 08638 / 95 51 82 · Handy: 0171 / 75 12 719
kaspereit.hw@web.de · www.maler-kaspereit.com

Künstlergruppe Kraiburg

Kalenderblatt für November 2021, den die Künstlergruppe Kraiburg für den Kulturkreis gestaltete, zeigt Gänse auf der Weide in Ensdorf.
Gemalt von Agnes Fischer, Bleistiftzeichnung.
Originale können käuflich erworben werden.
Kontakt Tel. 08638-7064

Text: Gundi Optiz

Wieder Kunst im Bischof-Bernhard-Haus

Die Künstlergruppe Kraiburg freut sich sehr, wieder zu einer Bilder-Ausstellung am 27. und 28. November im Bischof-Bernhard-Haus einzuladen. Gleichzeitig wird wieder eine Spendenaktion gestartet. Der Erlös kommt dem Verein "Sternstunden e.V." zu Gute. Die Aktion unterstützt der Kulturkreis und die Gemeinde. Zum Christkindlmarkt am 11. und 12. Dezember gibt es nochmals Gelegenheit im BBH für Sternstunden zu spenden.

Text/Foto: Gundi Optiz

Ausstellung

Künstlergruppe Kraiburg

mit Gastaussteller Marcel Huber

...wieder Kunst im Bischof-Bernhard-Haus

84559 Kraiburg

Bischof-Bernhard-Haus

Marktplatz **Kleiner Saal**

Mit Spendenaktion „Sternstunden“

27./28. November 2021

13:00 – 17:00 Uhr

Eintritt frei

Kontakt:
08638/882918

Bitte 3 G – Regeln beachten

KULTURKREIS KRAIBURG a.INN

WIR SIND AUCH JETZT FÜR SIE DA!

Alles sicher regeln – mit einer Immobilien-Rente

Die aktuelle Krise zeigt, wie wichtig eine Immobilie ist. Nutzen Sie die finanziellen Möglichkeiten, die Ihnen Ihr Eigenheim bietet.

UM Immobilien
Ihr Ansprechpartner im Landkreis Mühldorf

Ursula Müller
Zellnerstraße 4, 84559 Kraiburg
Tel. 08638 – 9600620, Mobil 0162 – 93 30 563
um-immobilien@web.de
www.um-immobilien.net

Offizieller Kooperationspartner der Deutsche Leibrenten

Informieren Sie sich über eine Immobilien-Rente.
Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Telefontermin: 08638–9600620

TV 1865 Kraiburg – Generalversammlung

Eduard Dressler und Andreas Fischer neu im Vorstand.

Aufgrund der Corona-Pandemie konnte endlich nach über zwei Jahren wieder eine Generalversammlung abgehalten werden. Auf der Tagesordnung standen unter anderem Neuwahlen und Ehrungen für langjährige Mitglieder.
Im Zeitraum Mai 2019 bis September 2021 lag der Schwerpunkt der Vorstandstätigkeit auf der Erstellung von Hygienekonzepten, auf der Sichtung und Behebung des Hagelschadens und Sicherstellung des Sportheimbetriebs. Ein besonderer Höhepunkt war der Sportlerball, der wenige Wochen vor dem allgemeinen lock down stattfinden konnte.
Alle Abteilungen mussten während der Pandemie große Einschränkungen im Spiel- und Trainingsbetrieb hinnehmen. Mit großer Freude wird von allen Abteilungsleitern begrüßt, dass wieder ein normaler Spiel- und Trainingsbetrieb durchgeführt werden kann – unter Beachtung der jeweils gültigen Hygienevorschriften.

Bergwandern

Das Tourenprogramm musste wegen der Pandemie immer wieder unterbrochen werden. Die Höhepunkte waren Touren zum Ellmauer Halt, dem höchsten Kaisergipfel, die Bergmesse am Streichen und die Touren zum Sonneck. Ein neues Gipfelbuch wurde geweiht und beim Kraiburger Gipfelkreuz auf dem Sonneck deponiert.

Fußball

Die Mannschaften der A-, B und C-Jugend haben es in der durch die Pandemie verkürzten Spielzeit geschafft, in ihren Altersklassen erste Plätze zu belegen. Rund 180 Kinder und Jugendliche sind derzeit am Start. Die Aktion „Kicken mit Spaß“ im Rahmen des Ferienprogramms war ein voller Erfolg.
Mit Caro Nutz wurde eine neue, engagierte Jugendleiterin gefunden. Die erste und zweite Mannschaft geht mit neuen Trainern in die Saison. Die AH hat den Saisonabschluss 2020 als „to go“-Veranstaltung organisiert.

Stockschützen

Seit Mai 2020 wird nach mehr als 20 Jahren wieder ein regelmäßiges Training angeboten. Das neue Flutlicht entlang der Asphaltbahnen ermöglicht einen Schießbetrieb auch in den Wintermonaten. Die Stockschützen verfügen jetzt über eine Hütte, in der die Stöcke, Laufplatten und sonstige Gerätschaften gelagert werden.

Tanzsport

Der Fasching 2020 wurde mit 90 aktiven Tänzerinnen und Tänzern bestritten. Bei den Ranglistenturnieren erreichten

STENGER GMBH
HOLZBAU-Zimmerei-Dachdeckerei
84559 Kraiburg a. Inn
Watzmannstr. 15
Tel. (08638) 98290-0
Fax. (08638) 7 22 36
www.stenger-holzbau.com

die Teenies jeweils einmal den 1. und 2. Platz. Die Qualifikation für die wegen der Pandemie ausgefallenen Bayerischen und Deutschen Meisterschaft wurde geschafft. Alle Garden befinden sich derzeit im Training und bereiten sich für mögliche Einsätze im nächsten Fasching vor.

Tennis

Es haben 9 Mannschaft am Spielbetrieb teilgenommen. Dabei erreichten die Herren 30 den 1. Platz in der Bezirksliga 1 und stiegen in die Bezirksliga Super auf. Die Herren 60 erreichten den 1. Platz in der Bezirksklasse 1 und stiegen in die Bezirksliga auf. Während der Pandemie konnte keine Vereinsmeisterschaft durchgeführt werden. Ein Schleiferlturnier und das Peter-Seils-Gedächtnisturnier hingegen konnten stattfinden. Durch eine Spende der Firma Nutz kann eine Markise angeschafft werden.

Tischtennis

Es finden wieder Trainingsstunden und Meisterschaftsspiele statt. Im Rahmen des Ferienprogramms wurde ein Schnuppertraining angeboten.

Turnen

Es wird Frauengymnastik, Seniorenturnen und ein allgemeines Turntraining angeboten. Die Leitung des Kinderturnens ist vakant. Interessenten auch ohne Lizenz können sich beim Vorstand melden.

bioladen kraiburg

Design: etcorporate.com

Franz Hecker
Marktplatz 26, 84559 Kraiburg
Tel. 0163 4392490
facebook: bioladenkraiburg

Öffnungszeiten: Mo, Mi: 9-13 Uhr
Di, Do, Fr: 9-13, 15-18 Uhr
Sa: 8-12.30 Uhr

Lebensmittel Café + mehr

Die Schatzmeisterin Monika Striegl gab einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben der vergangenen Jahre. Die Kassen wurden von den Revisoren geprüft und die Vorstandschaft entlastet.
Bei den Neuwahlen wurde der bisherige Vorsitzende Werner Schreiber erneut zum 1. Vorsitzenden gewählt. Da die bisherige 2. Vorsitzende Claudia Heinrich und der 3. Vorsitzende Mathias Schillmaier nicht mehr zur Verfügung standen, wurde Andreas Fischer zum neuen 2. Vorsitzenden gewählt. Für den 3. Vorsitzenden konnte kein Bewerber gefunden werden. Dieser Posten ist derzeit unbesetzt. Zum neuen Hauptkassier wurde Eduard Dressler gewählt, da die bisherige Inhaberin Monika Striegl nicht mehr zur Verfügung steht. Schriftführerin ist erneut Ingrid Wastlhuber, Revisoren bleiben wie bisher Brigitte Adamhuber und Andreas Wastlhuber.
Neue Vereinsfrauenvertreterin ist Dagmar Hilber.
Der Posten des Chronisten bleibt unbesetzt.
1. Fähnrich ist, wie schon seit vielen Jahren Wolfgang Gnatz. Als Ältestenräte fungieren Ludwiga Wrzal, Franz Eder und Meinhard Wagner. Die Abteilungsleiter wurden bestätigt.

Für 50-Jahre Mitgliedschaft konnten Marianne Lederer, Edeltraud Brodschelm, Christine Fuchs, Lotte Plattner, Ernst Heilmannseder, Erich Unterforsthuber und Gerhard Sperl geehrt werden. In ihrem Grußwort an die Vereinsmitglieder teilte die 1. Bürgermeisterin Petra Jackl mit, dass im Rahmen der Bürgerversammlung 2021 eine Sportlerehrung stattfinden wird. Ebenso schnitt die Bürgermeisterin das Thema Turnhalle an. In den nächsten Monaten werde sich der Markt Kraiburg mit Neubau oder Sanierung der Turnhalle intensiv befassen. Höchstwahrscheinlich wird es wegen der zu erwartenden Zuschüsse zu einer Sanierung von Halle und Aula kommen.

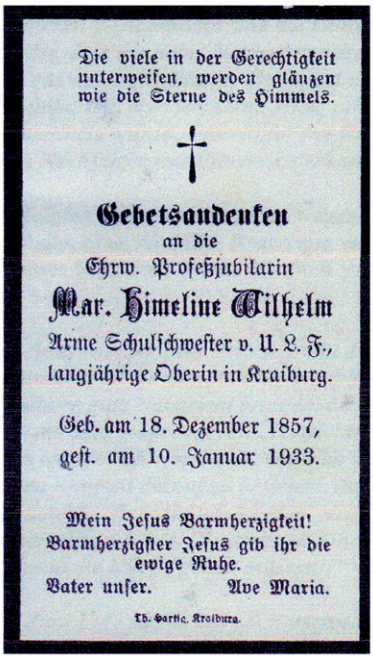
Im Anschluss an das Grußwort der Bürgermeisterin wurde über geplante Baumaßnahmen gesprochen und Beschlüsse gefasst. So wurde von der Versammlung die Erneuerung der Flutlichtanlage beschlossen, sofern die in Aussicht gestellte Förderung von 70 Prozent der Kosten genehmigt wird. Ebenso wurde beschlossen den Einbau einer Entkalkungsanlage im Sportheim weiter zu verfolgen.

Text/Fotos: TV 1865 Kraiburg, Ingrid Wastlhuber

Aus dem Marktarchiv: Kraiburger Schulgeschichte

Kraiburger Schulschwestern 1905 – 1960

Im Dezember 1902, Pfarrer Joseph Krandauer, der Erbauer der Kraiburger Marktkirche St. Bartholomä 1892, und der Magistrat Kraiburg entschließen sich, eine Mädchenschule zu errichten.
Der Grund war die Trennung der Geschlechter und die Errichtung einer Kinderbewahrungsanstalt.
Für die Lehrkräfte und Betreuerinnen wurde bei den „armen Schulschwestern“ in München nachgefragt.
Mit der General-Assistentin Maria Syra Winter und dem Magistrat Kraiburg kam es am 1. Oktober 1904 zu einem Vertrag.
Am 18. September 1905 wurden die Lehrschwestern Theresia Maria Himeline Wilhelm und Anna Maria Silveria Geier nach Kraiburg geschickt und sie nahmen am 24.09.1905 zur Eröffnung den Schulbetrieb auf.


Die viele in der Gerechtigkeit unterweisen, werden glänzen wie die Sterne des Himmels.

Gebetsandenken
an die
Ehrw. Profeßjubilarin
Mar. Himeline Wilhelm
Arme Schulschwester v. U. L. F.,
langjährige Oberin in Kraiburg.

Geb. am 18. Dezember 1857,
gest. am 10. Januar 1933.

Mein Jesus Barmherzigkeit!
Barmherzigster Jesus gib ihr die ewige Ruhe.
Vater unser. Ave Maria.

Th. Hartig, Kraiburg.

„Im Kreuz allein ist das Heil der Seele
Und die Hoffnung des ewigen Lebens“
Thomas v. Kempis

Wir wollen
beten
für die
ehrwürdige
Arme Schulschwester von „U. lb. Frau“
Mar. Hermagora Meier
geboren am 2. August 1880
in Deining / Neumarkt (Oberpfalz)
1911 - 1960 Lehrerin und Oberin
in Kraiburg a. Inn
gestorben am 8. Juli 1962 in Dinkelsbühl

Nacht wird nicht mehr sein.
Nicht bedarf's mehr einer Leuchte
Nicht des Licht's der Sonne.
Gott der Herr wird selbst ihr Licht sein.
O Herr, gib ihr die ewige Ruhe!

Th. Hartig, Kraiburg

Sterbebilder der Schwester

Von 1905 bis 1937 wurden die Schulkinder von den Schulschwestern, sogar mit einer Schulspeisung gut versorgt.
Doch mit der neuen Regierung wurde die „Kirche“ immer mehr diskriminiert und der wahre Glaube nur noch nach dem „nationalsozialistischen“ System ausgerichtet.
1936 – 1938 kam der Nationsozialismus mit seinem Gedankengut und da passte natürlich die Kirche nicht mehr in die Schule, Die Schwestern mussten die Schule verlassen und sich auf die Krankenpflege verlegen.
Am 15. Oktober 1937 beantragte der damalige Bürgermeister Nennhuber beim Staatsministerium für Unterricht und Kultur in München die Ablösung der Schulschwester. Die Begründung war: Die Zusammenführung der Geschlechter und der zweigeteilten Schulen, auch sind die Schwester ungeeignet im Sinne des Nationalsozialismus.
Eine Absage kam am 26. Oktober mit der Aussage: Es gibt keine Lehrkräfte mehr, da im Staat viele solcher Schulen umgebaut werden.
Hauptlehrer Nlbler stellte am 7. Februar 1938 wieder einen Antrag: „Im Anbetracht der immer noch misslichen Schulverhältnisse“.
Der Kündigungsbeschluss wurde zum 1. September 1938 stattgegeben. Schulbetrieb und Wohnräume gekündigt.
Die Schwestern mussten ihre Wohnung verlassen, durften aber ins Haus der ambulanten Kirchenpflege umziehen.
In der Hauschronik der Schulschwester wird zum Umzug im August 1938 vermerkt: „ überhaupt sind die Leute sehr nett zu uns und beteuern immer wieder, dass wir keine Not haben sollen. Mit Arbeit und Lebensmittel sind wir gut versorgt. Pfarrer Dr. Appel und die Vorsteherin vereinbarten, dass wir keine Miete zahlen müssen und kein Licht“.
Schwester Immanuela wurde „Pfarrhilfe“ bei Dr Appel. Er kam 1941 nach Ismaning, sein Nachfolger war Pfarrer Esterbauer
Es folgten noch mehrere Schreiben wegen der Kinderbewahrungsanstalt und den Möbeln, aber mit Hilfe der Regierung von Oberbayern und dem Landrat des Kreises Mühldorf wurden die alten Verträge für ungültig erklärt.
Es folgten bis zum Kriegsende ein Schulbetrieb mit „schnell ausgebildeten Lehrkräften“. Auch Lehrer mussten zur Wehrmacht.
Im Brief vom 18. Mai 1945 schreibt die Generalassistentin M. Bettina, München, an die Generaloberin nach Birkenstein, dass zwei Schwestern aus Kraiburg gute Nachricht bringen: „der Ort verschont geblieben, die große Brücke aber gesprengt sei“. Hinsichtlich des Kindergarten und der Schule wies ich die Schwestern an, von sich aus keinerlei Anregung zu geben und bei einen Angebot zu bestehen, dass Schule und Kindergarten nur zusammen übernommen werde, weil sie in ein und dasselbe Haus unterbracht sind.
Die dortigen Kinder wollen die Schwester nicht, weil sie dann in die Schule gehen müssen. (Einstellung aus den Kriegsjahren)
Im Juni 1945 wurde das „Schulschwesterhaus“, in dem Flüchtlinge untergebracht waren, geräumt. Die Chronistin

Metallwarenschleiferei
– **Kreissägeblätter** für Holz & Metallverarbeitung
– **Besteck und Küchenmesser**
– Hobelmesser und Handwerkszeug
– Sägeketten, Bandsägeblätter
– **alle weiteren Schleifarbeiten auf Anfrage**
>> Anlieferung nur an Wanklbach 9 <<
Fa. Unterforsthuber
Am Wanklbach 9 • 84559 Kraiburg • Tel: 08638/73369

schreibt: „Am 22.August konnten wir wieder in unserm Klösterlein einziehen – nach 7-jähriger „Verbannung“. Unsere Freude wie auch die Freude der Bewohner war groß. Ein Arbeiter ist schon monatelang beschäftigt, Obstgarten und Baumanlagen etc. wieder in schönste Ordnung zu bringen“.
Am 4. Juni 1945 schrieb der Bürgermeister des Marktes, gez. Drechsel, an das Generalat der Armen Schulschwestern in München die Bitte, dass die beiden Lehrerinnen, die Kindergärtnerin und die Handarbeitslehrerin wieder in Kraiburg eingesetzt werden. Im Brief vom 26.6.1945 entsprach die Generaloberin dem Antrag.
Am 24.9.1945 begann der Unterricht. Schwester Immanuela führte die 1. Klasse mit 70 Mädchen und Buben. Schwester M. Hermangora die 2. Klasse mit 39 Kindern, die 3. und 4. Klasse führten weltliche Lehrerinnen. Im Oktober – nach Kirchweih – begann der Unterricht für alle Schulklassen.
1952 erkrankte Schw. M. Immanuela, sie kam ins Ruheheim nach Dinkelbühl.
Ab 1954 war keine Schwester mehr in der Schule tätig, nur noch im Pflegedienst.
Am 26. Juli 1960 wurde die Filiale der Kraiburger Schulschwestern aufgelöst.
Eine „traurige Nachricht“ schreibt die Chronistin.
Ein paar Geschichten aus den Jahr 1938:
Kindergedanken, wenn man die Kopfbedeckung, sprich Haube, anschaut und bedenkt wie sich diese zusammensetzt und getragen wird. Ein kleines bisschen Gesicht ist nur zum Sehen gewesen.
Ein kleines Mädchen dachte sich, diese Haube wird mit einer Nadel an der Stirn befestigt und darum geht sie nie ins Kloster.

Als das Klösterl, 1938 geschlossen wurde, wurden verschiedene Sachen verschenkt. Ein Kind wollte einen Roller. Aber es stammte aus einen armen Haus, es konnten keine Spenden gemacht werden. So kam der Roller in ein Geschäftshaus und das andere kleine Kind bekam ein „Glumb“, das es nicht wollte.
Man sieht, ein bisschen gemauschelt wird immer, doch ein Kind vergisst das nie.

Text/Bilder: Marktarchiv, Archivpfleger Franz Genzinger

Schulschlitten für die auswärtigen Kinder

Wenn man bei den alten Leuten rumhört, man war immer mit den Schwester in der Schule oder in der Kinderbewahrungsanstalt und auch außerhalb, sehr zufrieden.

Kabarett im BB-Haus

Den Bürgerinnen und Bürgern der Marktgemeinde sowie aus der Umgebung steht ein höchst interessantes kabarettistisches Wochenende bevor. Mit Constanze Lindner und Michael Altinger kommen zwei Kabarettisten ins Bischof-Bernhard-Haus, die zur absoluten Spitze in Bayern gehören und auch regelmäßig im Fernsehen auftreten. Veranstalter ist der Förderverein Bischof-Bernhard-Haus-Säle Kraiburg.

Den Anfang macht am **Freitag, 5. November, Constanze Lindner**, die als „Miss Verständnis“ auftritt. Diese Frau hat viel durchgemacht, vor allem Nächte. Und in diesen dunklen Stunden hat sie aufgeschrieben, was in ihrem Leben falsch verstanden wurde und noch werden wird. Wer diesen Abend erlebt, beginnt alle Missverständnisse zu verstehen und Verständnis für jeden vermissten Versteher zu entwickeln. Das Können von Constanze Lindner wurde bereits mit mehreren Preisen ausgezeichnet wie dem Bayerischer Kabarettpreis Senkrechtstarter, dem Thurn und Taxis Kabarettpreis oder der tz-Rose der Woche. Im Bayerischen Fernsehen ist sie im „Vereinsheim Schwabing“, im „Schlachthof“, bei „Die Komiker“ oder in „Wiesn live“ zu sehen.

Am **Samstag, 6. November**, folgt dann kein geringerer als **Michael Altinger** im Bischof-Bernhard-Haus mit seinem Programm „Schlaglicht“. Wir posten falsch geschriebene Speisekarten auf Instagram, damit sich der Leser für klüger halten kann als ein Dorfmetzger in Südtirol, meint Altinger. Ab und zu weinen wir Männer auch, damit uns die Frauen sensibel und modern finden. Doch alles wird gut, denn der Altinger wird die Welt für uns sortieren und uns an die Hand nehmen. So werden wir lachen über uns, vor allem aber über die anderen.

Für beide Veranstaltungen gilt: Der Kartenvorverkauf findet nur im Sportheim Kraiburg statt, und zwar unter Telefon 08638/72432 und von Montag bis Freitag von 16.00 bis 21.00 Uhr. Es handelt sich dabei um keine Platzkarten. Die Eintrittspreise: Constanze Lindner 20.- Euro, für Michael Altinger 23.- Euro. Auch an der Abendkasse sind, falls noch vorhanden, Karten erhältlich.

Text: Georg Meling

Übungsleiter/in Kinderturnen gesucht

Der **TV 1865 Kraiburg e.V** sucht ab sofort
eine(n) Übungsleiter/in Kinderturnen
und/oder
eine(n) Übungsleiter/in Eltern-Kind-Turnen
für Kinder ab zwei Jahre.

Die Eigenschaft eines geprüften Übungsleiters ist nicht zwingend erforderlich. Wichtigste Voraussetzung ist die Freude, mit Kindern gymnastische Bewegungsformen und sportliche Spiele zu praktizieren. Durch körperliche Anstrengung wird das Selbstvertrauen der Kinder gestärkt, das Gehirn besser durchblutet und die Konzentrationsfähigkeit verbessert. Aber natürlich steht stets der Spaß an der Bewegung im Vordergrund.

Auch ein kurzzeitiges Engagement hilft dem Verein weiter. Auf Wunsch kann eine Übungsleiterlizenz erworben werden. Der Verein übernimmt die Kosten der Ausbildung. Voraussetzungen sind hier die Vollendung des 16. Lebensjahres und die Mitgliedschaft in einem Sportverein.

Weitere Informationen können beim Vorsitzenden des Vereins Werner Schreiber, telefonisch unter 08638 / 7 39 56 oder per mail unter schreiber-kraiburg@t-online.de erfragt werden.

Text: Werner Schreiber

naturheilpraxis
Claudia Englmaier
Heilpraktikerin

- Akupunktur
- R.E.S.E.T. © Philipp Rafferty
- Frauen- und Kinderheilkunde

Einharting 44 · 83567 Unterreit · Tel. 0 86 38 - 98 13 894
kontakt@naturheilpraxis-englmaier.de

Termine nach Vereinbarung

www.naturheilpraxis-englmaier.de

Nikolausdienst

Die Jugendtrainer des TV 1865 Kraiburg bieten auch in diesem Jahr wieder einen Nikolausdienst in Kraiburg und näherer Umgebung an.
Am Sonntag, den 05.12.2021 und Montag, den 06.12.2021 stehen wir Ihnen gerne ab 16:30 Uhr zur Verfügung.
Anmeldungen bei Robert Görgner unter robert-goergner@t-online.de

Text/Blld: Robert Görgner

Volksmusikabend

Der Förderverein Bischof-Bernhard-Haus Säle Kraiburg e.V. mit Vorsitzendem Gregor Kifinger veranstaltete zusammen mit dem Kreisheimatpflege-Verein mit Kreisheimatpfleger Dr. Reinhard Baumgartner einen Volksmusikabend unter dem Motto des bekannten Soldatenliedes „Und im Juli 70 sind wir abgereist…". In dem Lied, das in verschiedenen Versionen mit 17, mit 56 und mit sogar 71 Strophen vorhanden ist, werden Eindrücke und Erlebnisse aus dem deutsch-französischen Krieg von 1870/71 verarbeitet.
Die Marktgemeinde ist mit dem Soldatenlied deshalb eng verbunden, weil es aus der Feder des Kraiburgers Georg Heckensteiger stammt, der in einer Marionettenspieler-Familie aus Bruckhäusln im Jahr 1844 als lediges Kind geboren wurde. Der gewonnene Krieg sowie die Rückkehr der überlebenden Soldaten wurden auf dem Marktplatz an zwei Wochenenden groß gefeiert und mit einem großartigen Feuerwerk schließlich zum Abschluss gebracht.
Neben den sehr umfangreichen historischen Hintergrundinformationen durch Dr. Reinhard Baumgartner standen vor allem die vorgetragenen vielfältigen Musikstücke im Mittelpunkt, die alle aus der Notensammlung der Familie Rannetsberger aus Wegen bei Kraiburg stammten. Bauer Josef Rannetsberger, der selbst am Krieg teilgenommen hatte, leitete zu dieser Zeit die bekannte Kapelle der „Lenzwenger Musikanten".
Die Akteure des Abends waren Kreisheimatpfleger Baumgartner selbst, der zahlreiche Strophen vom „Siebziger Auszug" sowie vom Lebenslauf des Anton Hungerhuber vortrug und auch die deftigen und blutrünstigen Strophen vom 120 Jahre alten „Pettenhamer Sauabstechen" von Georg Heckensteiger zum Besten gab. Ebenso wirkte er als Sänger und Zitherspieler beim Mühldorfer Viergesang mit sowie beim Zitherduo mit Toni Sabold-Meyer und mit Arno Meyer an der Kontergitarre. Dabei schließlich noch die „Derfi-Musi" aus Altmühldorf, die ihre Musikstücke extra für diesen Abend einstudierte.

Der Mühldorfer Viergesang mit (von links) Dr. Reinhard Baumgartner, Gitte und Reinhard Albert und Toni Sabold-Meyer.

Text/Foto: Georg Meling

Lenzwenger Musikaten

Foto: Die Lenzwenger Musikanten um 1900.

Bereits im Juli dieses Jahres veranstalteten der Förderverein Bischof-Bernhard-Haus-Säle und die Kreisheimatpflege eine Volksmusikabend im Bischof-Bernhard-Haus unter dem Motto „Die Lenzwenger Musikanten".
Die Blasmusik-Familien Rannetsberger aus Litzlkirchen/-Aschau, Kolbing, Franking und Wegen in Kraiburg, Harthausen in Mettenheim und in Mühldorf hinterließen eine umfangreiche Notensammlung ab dem Jahr 1830. Aus diesen Musikbeständen der Lenzwenger Musikanten gestalteten folgende Mitwirkenden einen genussvollen musikalischen Abend, moderiert von Kreisheimatpfleger Dr. Reinhard Baumgartner: Kleine Blechmusik der Blaskapelle Kraiburg, Saitenvierer Zithertrio, Fischer-Dreigesang, Nachtliachtl-Musi, Mühldorfer Saitenmusi und Volksmusikforscher Wolfgang A. Mayer.

Text: Georg Meling

Dahoam, auf da Stoisser Alm

Dieses Jahr war er wieder möglich:
Der alljährliche Berg-Ausflug der Blaskapelle Kraiburg

Wie jedes Jahr im Herbst und der musikalisch harten Vorbereitungszeit auf das Konzert, bzw. dieses Jahr auf die CD-Aufnahme, unternimmt die Blaskapelle Kraiburg eine kleine Bergtour.
Mit den Instrumenten und dem Schlafsack im Gepäck ging es dieses Jahr wieder auf die Stoisser Alm auf dem Teisenberg. Dort wurde fleißig musiziert und gemeinsam eine gute Zeit verbracht. Nach einer wirklich sehr kalten Nacht wurden die Musi-

kerInnen mit einem wunderschönen Sonnenaufgang entschädigt und starteten gut gelaunt in den Kirta-Sonntag.

Text/Fotos: Blaskapelle Kraiburg, Bianca Pretzl

CD-Aufnahme der Blaskapelle Kraiburg

IMPULS

Im Oktober haben wir ja schon berichtet, dass die Blaskapelle am Förderprogramm IMPULS vom Bundesmusikverband Chor & Orchester teilnimmt.

Im November ist es jetzt endlich soweit: Der dritte Teil des Programms wird durchgeführt. Erstmals in der Vereinsgeschichte wird professionell eine CD aufgenommen! Dazu stellte die Vorstandschaft der Blaskapelle Kraiburg eine Playlist aus den wunderschönsten Evergreens zusammen. Ähnlich wie bei den Konzerten, gibt es auch moderne Stücke zu hören.
Aber vor allem bayrisch-böhmische Blasmusik.

Seit Ende August laufen hierzu – ähnlich wie für die Konzerte in den vergangenen Jahren – wieder die musikalischen Vorbereitungen. Die Stücke wurden erst in 3 gemeinsamen Proben angespielt, dann in jeweils 3 Registerproben zusammen mit den Musiklehrern Hr. Bene und Hr. Burger genauestens erarbeitet.
Und seit Oktober fügt nun Dirigent Wolfgang Wieser wieder alles zu einem gemeinsamen Klang zusammen.

Außerdem gab es im Rahmen der CD-Aufnahme auch wieder aktuelle Vereinsfotos. Eines davon sehen Sie hier, eines davon wird dann natürlich auch das Cover der CD zieren und eines können Sie schon bald auf der neuen Ausgabe der Zeitung des Musikbundes „Blasmusik in Bayern“ sehen.

Wie die Aufnahme gelaufen ist, lesen Sie demnächst im „Innformiert“.

Text: Bianca Pretzl / Foto: Blaskapelle Kraiburg

Jettenbacher Schülerinnen und Schüler für vorbildliche Leistungen geehrt

Bild von links nach rechts: Erste Bürgermeisterin Maria Maier, Alexander Popp, Elisabeth Bichlmaier (nicht auf dem Bild: Jessy Geck)

Im Abschlussjahrgang 2021 haben drei Jettenbacher Schülerinnen und Schüler ihren Schulabschluss mit besonderen Leistungen gemeistert und im Zeugnis eine Eins vor dem Komma erreicht. Sie wurden in einer kleinen Feierrunde für ihre herausragenden Leistungen im Sitzungszimmer der Gemeinde geehrt. Mit den Glückwünschen der Gemeinde übergab die Erste Bürgermeisterin Maria Maier den geladenen Ehren-Gästen als Anerkennung ein kleines Überraschungsgeschenk.

Für ihre vorbildlichen Leistungen geehrt wurden:

Elisabeth Bichlmaier, *Abschlussprüfung der Ausbildung zur Chemielaborantin bei der Staatlichen Berufsschule Altötting, Notendurchschnitt 1,3*
Jessy Liesa Geck, *Abiturabschluss der Allgemeinen Hochschulreife beim Gymnasium Waldkraiburg, Notendurchschnitt 1,4*
Alexander Popp, *Abschlussprüfung der Ausbildung zum Industrie-Kaufmann bei der Staatlichen Berufsschule Mühldorf II, Notendurchschnitt 1,7.*

Text: Maria Maier / Foto: Franz Wieser

Praxis für Physiotherapie

Inh. Paul Kreiter

Warum arbeitest du eigentlich nicht bei uns?

Wir bieten auch Praktikumsplätze

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen

Masseur / Physiotherapeuten (m/w/d)

entweder zum sofortigen Einstieg in Gars oder
ab Januar in Kraiburg mit neuen Räumen im Therapiezentrum mit Geräten

Ganz egal ob Männlein oder Weiblein, mit oder ohne Berufserfahrung!

Bewirb dich jetzt als Teilzeit oder Vollzeitkraft, wir freuen uns auf dich ...

Was wir dir bieten können:
- einen Platz in einem super Team
- Wertschätzung
- gutes Geld für gute Leistung
- 30 Tage Urlaub
- Mitgestaltung an deinen Arbeitszeiten
- kein nerviger Verwaltungskram
- interne/externe Weiterbildungen

Was wir suchen:
- Physiotherapeuten, die ihren Job lieben,
- die gerne im Team arbeiten,
- die selbstständig denken und handeln,
- die einen guten Ehrgeiz haben,
- die positiv gestimmt sind

Stowa Gewerbehof | Werkstraße 2 | 83555 Gars Bahnhof | Telefon 08073 - 916 72 91
info@physio-kreiter.de | www.physio-kreiter.de

Tennisabteilung der Spielvereinigung Jettenbach

Loose Brigitte, 1ster Platz Damen

Mußner Josef, 1ster Platz Herren

Forster Monika, 2ter Platz Damen

Graspeuntner Martin, 2ter Platz Herren

Schleifl-Turnier 2021

Saisonabschluss mit Teilnehmerrekord

Schleifl-Turnier Sieger:
Platz 1: Brigitte Loose & Josef Mußner
Platz 2: Monika Forster & Martin Graspeuntner
Siegerehrung durch Tennis-ABT.-Leiter
Stefan Greilinger

Besser hätten die Bedingungen am letzten Samstag im September nicht sein können: Bei strahlendem Sonnenschein, spätsommerlichen Temperaturen und gestärkt nach einem Weißwurstfrühstück hat die Jettenbacher Tennisabteilung ihr traditionelles Schleiflturnier ausgetragen. Mitgemacht haben 24 Spielerinnen und Spieler.

„Das waren so viele wie noch nie“, freute sich Turnierleiter Stefan Greilinger.
Er hat zunächst geloste Paarungen, im weiteren Turnierverlauf wechselnde Doppelpartner und Gegenspieler durchgewechselt. Wegen der hohen Teilnehmerzahl konnte nicht jeder gegen jeden spielen. Dieses Jahr war zum ersten Mal die Jugend mit vertreten, die sich mit großer Freude beteiligte. Zudem gab es dieses Jahr erstmalig wegen der hohen Anzahl an Aktiven und Besuchern zwei Tischtennisplatten. Die erfreuten sich großer Beliebtheit. Somit war das Schleifl-Turnier heuer wieder eine gelungene Veranstaltung und ein schöner Abschluss des Tennisjahres 2021.

Stand: 28.09.2021, Bericht/Fotos: Franziska Mußner

Mario´s Meisterbetrieb
Wasser Heizung Lüftung

2017/18 **Meisterschule** München Ost
zum **Installateur und Heizungsbauer**
2018 Gründung von **Mario's Meisterbetrieb**
Sept. **2020 Selbstständigkeit** in Vollzeit
für Sie da – in und um Kraiburg –

WERDEGANG

Ihr Ansprechpartner für fachkompetente Arbeit

- Sanitär und Gasinstallation
- Solaranlagen
- Erneuerbare Energiequellen
- Heizungssanierung
- Bädersanierung
- Beratung und Planung

0151/61204193
84559 Kraiburg | Bruckhäuslnstr. 24 | marios-meisterbetrieb@gmx.de

Jahreshauptversammlung

Sportliche Erfolge, eine erfolgreiche Jugendarbeit, eine neue Mitgliederhöchstzahl und eine reibungslose, mit Emotionen verbundene Neuwahl der Abteilungsleitung. Dies waren die prägenden Punkte bei der nachgeholten Jahresversammlung der Tennisabteilung in der Spielvereinigung. Die vielen positiven Berichte der Mannschaftsführer, es wurden durchwegs gute Platzierungen bei den Rundenspielen der gemeldeten Mannschaften erzielt, beeindruckten ebenso wie der Bericht von Abteilungsleiter Stefan Greilinger, der zwar bedauerte, dass einige geplante Veranstaltungen Coronabedingt abgesagt werden mussten, aber dennoch feststellte, dass man sich nicht unterkriegen ließ und lässt. Vereinsmeisterschaft, Sommerfest und Schleiferlturnier konnten abgehalten werden. Pflasterarbeiten am Gelände fertiggestellt und neue Markierungslinien auf den Plätzen aufgebracht werden. Die Tennisfamilie ist trotz der schwierigen Zeit größer geworden. Dazu trug der Neuaufbau der Montagsgruppe bei, wo sich „ältere“ Neuanfänger bei Training und Spiel einem neuen Hobby widmen können. Rasant an Fahrt aufgenommen hat auch die Entwicklung der Jugendarbeit. Der Zulauf liegt auch in den jährlichen Ferientagen begründet, wo sich die Teilnehmer bei Sport und Spaß erste Eindrücke mit Tennisschläger und Filzball holen können.

Die neue Abteilungsleitung mit den ausgeschiedenen Funktionären – von links:
Franziska Mußner, Stefan Greilinger, Alexander Kufner, Thomas Loose, Josef Köbinger, Thomas Thaler, Dorothea Cornette, Denis Reiter;

So waren beim diesjährigen Ferientag über 40 Kids aus Jettenbach und Umgebung mit dabei, wie Jugendleiter Thomas Thaler berichtete. Mit aktuell 184 Mitgliedern weist die Tennisabteilung den höchsten Stand seit der Gründung in den siebziger Jahren auf. Die Traummarke von 200 Mitgliedern ist somit in Sichtweite. Beim Mitgliederzuwachs konnten die Jettenbacher Tennisler sogar den zweitbesten Wert aller im Bayerischen Tennisverband gemeldeten Vereine erzielen.
Einen großen Verdienst erwarb sich dabei Thomas Loose, der im letzten Jahr zum Vorstand des Gesamtvereins gewählt wurde und deshalb bei dieser Versammlung seinen letzten Kassenbericht und viele weitere Zahlen und Bilder präsentierten. Wie kein zweiter versteht es Loose, die Komponenten Sport und Geselligkeit zu verzahnen. Das Erfolgsgeheimnis für die Weiterentwicklung und den Boom im Jettenbacher Tennis im letzten Jahrzehnt. Die stehenden Ovationen der Versammlungsteilnehmer rührten den gebürtigen Rheinländer, der in Jettenbach sein zweites zu Hause fand und weiter ein „Tennisler“ bleibt, sehr.

Sehr schnell konnte Wahlleiter Georg Lackmaier als einer der letzten Tagungspunkte die Neuwahlen durchziehen. Die Weichen wurden dafür bereits im Vorfeld gestellt. Dadurch konnte der alte und neue Abteilungsleiter Stefan Greilinger nach seiner Vorausschau die Versammlung im vorgegebenen Zeitrahmen schließen und zum geselligen Teil überleiten.

Die neue Tennisabteilungsleitung der Spielvereinigung:

1. Abteilungsleiter Stefan Greilinger
2. Abteilungsleiter Alexander Kufner
(neu für Josef Köbinger)
Kasse: Florian Mittermaier (neu für Thomas Loose)
Schriftführer: Franziska Mußner (neu für Dorothea Cornette)
Jugendwart: Thomas Thaler
Technischer Leiter: Josef Köbinger
Sportlicher Leiter: Denis Reiter *(psc)*

Text/Fotos: Spielvereinigung Jettenbach, Peter Schillmaier

Wichtige Rufnummern:

Notruf
Polizei 110
Feuerwehr 112
Rettungsdienst 112
ärztl. Bereitschaftsdienst Klinik Mühldorf 116 117
Kreisklinik Mühldorf 08631 613-0
Giftnotrufzentrale 089 19240

Apotheke
Apotheke am Inn, Inh. Judith Angstwurm e. K.
Max-Schwaiger-Strasse 8 ..... 08638 719685

Allgemeinärzte
Julia Biebl
Marktplatz 29 ..... 08638 7643

Cesur Eroglu
Max-Schwaiger-Strasse 6 ..... 08638 7720

Dr. Thomas Müller
Guttenburgerstr. 34 ..... 08638 73535

Zahnärzte
Dr. Klaus Tilezek
Söllstrasse 2 ..... 08638 72111

Tiermedizin
Thomas Drechsel
Schweppermannring 7 ..... 08638 7722

Dr. Peter Mittermeier
Bischof-Bernhard-Str. 15 ..... 08638 886722

Dr. Josef Wolf
Jettenbacher Strasse 11 ..... 08638 7846

seelsorgliche Notfälle
z.B. Krankensalbung und Sterbefälle 08638 9848197

Öffnungszeiten:

Rathaus Kraiburg
Montag bis Freitag ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag ..... 14.00 bis 18.00 Uhr
Telefon 08638 9838-0
Email ..... kontakt@markt-kraiburg.de

Rathaus Jettenbach, Parteiverkehr
Dienstag ..... 16.00 bis 17.00 Uhr
Telefon 08638 7647
Email ..... buergermeister@jettenbach-am-inn.de

Wertstoffhof Kraiburg – 01.03. bis 30.11.2021
Mittwoch ..... 17.00 bis 19.30 Uhr
Freitag ..... 16.00 bis 18.00 Uhr
Samstag ..... 10.00 bis 12.00 Uhr

Wertstoffhof Jettenbach
Ansprechpartner Hans Bruckmaier 08638 72648
Mittwoch ..... 18.00 bis 19.00 Uhr
Samstag ..... 15.00 bis 16.00 Uhr

Heimatmuseum Kraiburg
Jeden ersten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr
Vereinbarung Sonderführungen unter Tel. 08638 88 76 52

Sperrmüllabholung
Als Auftrag dient der Sperrmüllscheck. Dieser ist in den Gemeindeverwaltungen und an der Kreiskasse des Landratsamtes Mühldorf a. Inn zum Betrag von 15 € erhältlich. Der Sperrmüllscheck muss bis zum Annahmeschluss im Landratsamt, Färberstraße 1 eingegangen sein.

Abholung:	Annahmeschluss:
24./ 25./ 26. November	05. November
15./ 16./ 17. Dezember	26. November

Es besteht die Möglichkeit, sich online auf der Homepage des Landratsamt Mühldorfs/Abfallwirtschaft für die Sperrmülltour anzumelden. Der Verkauf der Sperrmüllschecks im Rathaus nach telefonischer Anmeldung, bleibt bestehen.

Einladung zum Tag des Schreiners

am 6. und 7. November jeweils von 11:00 bis 17:00 Uhr

Mit Ihnen zusammen an einem Tisch

Ideen und Anregungen für multifunktionale Raumnutzung.

Brotzeitbrett, auf Wunsch mit Ihrem Namen, gegen eine Spende ab 15,-€/St. für die „Aktion Sternstunden“.

Testen Sie unsere Stühle, wir setzen uns gerne zusammen an einen Tisch.

Informationen zu unserem Reparatur- und Wartungsservice.

Gewinnchance auf einen exklusiven E-Scooter.

Veranstaltungshinweise

Es gelten die 3G-Regeln. Wir bieten Ihnen bei Bedarf eine kostenlose und unkomplizierte Testung vor Ort an.

08638/955461
schreinereimeyer@t-online.de
www.schreinereimeyer.com
Untersbergstr. 4, 84559 Kraiburg

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Schreinerei Meyer

Schreiner Bayern